

Johann Wolfgang von Goethe,
Wanderers Nachtlid

Der du von dem Himmel bist,
Alles Leid und Schmerzen stillest,
Den, der doppelt elend ist,
Doppelt mit Erquickung füllest,
- Ach, ich bin des Treibens müde,
Was soll all der Schmerz und Lust? -
Süßer Riede,
Komm, ach komm in meine Brust!

*Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas JOHANN WOLFGANG VON GOETHE (*1749-08-28 – †1832-03-22).*

Arg-738-1489 (2012-12-29 13:21:26)